

## Obdachlosigkeit verstehen

## Grundlagen von Solidarität

**Klasse:** ab 4. Klasse

**Dauer:** 2–3 Schulstunden

**Material:** Das Buch *Ein mittelschönes Leben* von Kirsten Boie (ISBN-13: 9783000261466), Arbeitsblatt *Umbrüche* (siehe Anlage)

Kirsten Boies Buch *Ein mittelschönes Leben* zeigt auf einfühlsame und verständliche Weise das Leben eines Mannes, der aufgrund verschiedener Schicksalsschläge in die Obdachlosigkeit gerät. Durch die Geschichte wird ein möglicher Hintergrund von Obdachlosigkeit exemplarisch beleuchtet. Das Phänomen wird empathisch erfahrbar, dies schafft eine Grundlage von Solidarität.

### Ablauf

#### Schritt 1

In der Klasse wird die Geschichte des Mannes aus dem ersten Teil des Buches gelesen. Anschließend werden die die großen Veränderungen im Leben des Mannes betrachtet. Dafür kann das Arbeitsblatt in der Anlage genutzt werden. Anschließend wird die Geschichte anhand der Impulsfragen (siehe unten) besprochen.

#### Schritt 2

Im zweiten Teil des Buches beantworten einige Obdachlose die Fragen von Grundschüler\_innen. Die Fragen und Antworten werden gemeinsam gelesen. Anschließend wird gesammelt:

- Was vermissen die Obdachlosen?
- Worauf müssen sie verzichten?
- Für welche lebensnotwendigen Dinge brauchen Obdachlose Unterstützung? (Zum Beispiel: einen Schlafplatz, Nahrung, Kleidung, eine Waschgelegenheit oder medizinische Versorgung)

#### Schritt 3

Daran kann folgender Recherche–Auftrag an die Schüler\_innen anschließen:

- Findet heraus, wer in eurer Stadt dafür sorgt, dass Obdachlose lebensnotwendige Dinge bekommen.
- Wer bezahlt diese Sachen?
- Was könnten die Erwachsenen für die Obdachlosen verbessern?
- Was kannst du selbst verbessern?
- Welche Gründe gibt es, wenn nichts verbessert wird?
- Präsentiert eure Antworten in der Klasse. Erzählt auch, was ihr sonst noch herausgefunden habt.

### Impulse zum ersten Teil des Buches

- Wann muss der Mann sich besonders anstrengen?
- Was kann der Mann gut?
- Was macht er gern?
- Wann ist er besonders verletztlich?
- An welchen Ereignissen kann der Mann gar nichts ändern?
- Welche Gefühle hat er dabei?
- Welche Hilfen braucht der Mann? Wer kann diese Hilfen leisten?
- Was kann der Mann selbst entscheiden?
- Was würde der Mann sich wünschen?

Erinnere Dich an  
die Geschichte  
»Ein mittelschönes Leben«.

1. Die Umbrüche im Leben des  
Mannes sind unten aufgeführt.  
Schreibe jeweils darunter welche  
Schwierigkeiten der Mann hatte.

2. In schwierigen Situationen im Leben sind  
wir besonders gefordert und verletztlich.  
Wo hast Du Verständnis für den Mann und  
seine Situation?

Notiere Deine Gedanken.  
Anschließend tauscht  
ihr euch in der Gruppe  
darüber aus.

Kindheit und  
Schule

Ausbildung

Beziehung  
zu Simone

Erstes Kind  
und Heirat

Zweites Kind

Simone hat  
einen Freund

Scheidung

Plötzlich  
arbeitslos

neue Arbeit  
und neue Stadt

plötzlich  
erneut arbeitslos

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

